

Softwareaktualisierung

© 2015 Saia-Burgess Controls AG



Version 1.7

Inhaltsverzeichnis

Softwareaktualisierung

4

Saia Visi.Plus

Softwareaktualisierung

Kapitel



1

1 Softwareaktualisierung

Ein Softwareupdate muss von einer Fachperson im Umgang mit Visi.Plus durchgeführt werden. Die Fachperson benötigt Administratorrechte in Visi.Plus sowie die nötigen Rechte auf dem Computer um Systemänderung durchzuführen.



Softwareaktualisierungen auf die Version 1.7 wird unterstützt ab der Version 1.5.

Folgende Schritte sind bei einer Softwareaktualisierung zu beachten:

- Projektdaten sichern: Dazu bei einem laufenden Projekt die DMS öffnen:



① Die beiden Teilbäume vor dem Speichern aktualisieren. Durch betätigen der Teilbaumicons werden die Daten aktualisiert

② Die DMS anschliessend speichern.

- Eine Datensicherung wird empfohlen. Dazu den Projekt Manager öffnen und unter dem Menüpunkt *Datensicherung* eine Sicherheitskopie des Projektes anlegen. Mehr Informationen über Datensicherung und das Modul pBackup finden sie im Kapitel Datensicherung. Der Projekt Manager kann im Verzeichnis *<Installationspfad>\bin\projektcfg.exe* gestartet werden.
- Im Projekt Manager über den Menüpunkt *Stop* alle Module von Visi.Plus beenden.
- Eine Datensicherung von der Installation wird empfohlen. Dazu muss der ganze Installationsordner von Visi.Plus kopiert oder archiviert werden. Standardmässig ist Visi.Plus unter *C:\Visi.Plus* installiert.
- Das neue Visi.Plus Setup ausführen.
- Projekt Manager öffnen und das gewünschte Projekt auswählen. Standardmässig ist nach der Installation der Pfad für die Projekte unter *<Installationspfad>\proj* sowie für Projektsicherungen unter *<Installationspfad>\backup* hinterlegt. Diese können im Projekt Manager jederzeit geändert werden.
- Projekt starten.



Die Datensicherungen müssen zwingend mit den vorhandenen Modulen von Visi.Plus erstellt werden. Ansonsten kann es zu Kompatibilitätsproblemen führen.

Nach dem Updaten ist ein erneutes speichern der GE- sowie pWeb- Bilder zu empfehlen. Dazu sind folgende Schritte notwendig:

- GE starten und in den Edit-Modus wechseln.
- Unter dem Menüpunkt **Datei** die Funktion **"Alle GE Bilder des Projektes speichern"**.
- Unter dem Menüpunkt **Datei** die Funktion **"Web Bilder speichern"**.

Eine Funktionskontrolle muss vom Systemintegrator nach der Aktualisierung

durchgeführt werden. Die Funktionskontrolle sieht von Projekt zu Projekt unterschiedlich aus. Eine generelle Checkliste kann nicht erstellt werden. Folgende Punkte sollten jedoch generell überprüft werden:

- Kommunikationskontrolle: Datenaustausch zwischen der PCD/Feldgerät und dem Leitsystem mit den verwendeten Treibern kontrollieren.
- Visualisierungskontrolle: Kontrolle des Bildwechsel, Sichtbarkeiten und Zugriffskontrollen im Grafikeditors.
- Webzugriff: Kontrolle des Webzugriffes, Bildwechsel, Benutzeranmeldung und Zugriffsrechte über den Internet Browser.
- Alarming: Kontrolle der Alarmierung. Auslösen eines Alarmes auf der Steuerung muss im Leitsystem ersichtlich sein über die verwendeten Viewers (Web, GE, AlarmViewer).
- Historische Daten: Kontrolle ob die Datenpunkte gespeichert werden und über die verschiedenen Viewers abrufbar sind. (GE, Web, pChart).
- pChart: Überprüfen der vorhandenen Vorlagen.
- Fernalarmierungen: Kontrolle der verwendeten Protokolle für die Fernalarmierung.
- Sicherung: Kontrolle der Sicherungs- und Wiederherstellungsfunktionen.



Alle Änderungen der neuen Version sind im ReadMe festgehalten. Das ReadMe ist im Setup enthalten und nach der Installation unter `..\Visi.Plus\ReadMe.txt` abgelegt.